

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger
Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 278.

Sonntag den 28. November.

1858.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Ulrichsparochie: Den 23. November der Kaufmann Kahlenberg mit F. P. H. Tempel.

Moritzparochie: Den 21. November der Schmidt Fischer mit M. F. A. Hartig. — Der Schmiedemeister Geithner mit Wwe. F. C. Hans.

Domkirche: Den 24. November der Fleischermeister Hofmann zu Willkau mit M. S. Jonas.

Geborae:

Marienparochie: Den 8. October dem Juwelier Kitzscher eine L., Emma Emilie Adelheid. — Den 16. dem Bettfedernhändler Kyrik eine L., Marie Magdalene Martha. — Den 5. November dem Bahnarbeiter Borkner eine L., Friederike Wilhelmine Auguste Emma. — Den 13. dem Tischlermeister Böttcher ein S., Friedrich Wilhelm Carl.

Ulrichsparochie: Den 16. October dem Berggolde Peißker ein S., Max Oskar. — Den 21. dem Königl. Ober-Postsekretair Nieschmann ein S., Anton Friedrich Curt. — Den 6. November dem Fleischermeister Trautmann eine L., Johanne Theresie Friederike. — Den 12. ein unehel. S., Carl Friedrich. — Den 18. dem Gastwirth Böhme eine L., todtgeb.

Moritzparochie: Den 18. Juli dem Handarbeiter Becker ein S., August Max Friedrich. — Den 30. October dem Maurer Salzer ein S., Ferdinand Heinrich Friedrich. — Den 7. November dem Schmiedemeister Mohs ein S., Friedrich Heinrich Franz. — Den 17. dem Materialwaarenhändler Binneweiß eine L., Rudolphine Pauline Emilie.

Domkirche: Den 30. September ein unehel. S., Emil Julius. — Den 21. October dem Tischlermeister Meusch eine L., Minna. — Den 23. ein unehel. S., August Franz Ferdinand.

Militairgemeinde: Den 2. September dem Unteroffizier von der 8. Comp. des 32. Inf.-Reg. Henze ein S., Wilhelm August Hermann.

Glauch: Den 16. September dem Conditor Serner eine L., Theresie Louise Emma. — Den 3. October dem Stärkfabrikanten Nebert ein S., Carl Anton. — Den 13. dem Handarbeiter Kropfenstedt eine L., Johanne Friederike Marie. — Den 17. dem Handarbeiter Hirschelmann eine L., Minna Anna. — Den 26. dem Ziegelmeister Scheibe ein S., Ludwig Friedrich. — Den 17. November dem Schuhmachermeister Weber ein S., todtgeb.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 15. November der Maurer Dönitz aus Döslau, 32 J. Leberatrophie. — Den 17. des Schneidermeisters Maas S. Martin Gottlob Hermann, 1 W. 5 L. Krämpfe. — Den 18. des Kohlenmessers Kurze S. Paul Adolph Max, 1 M. 5 L. Brustkrankheit. — Die unverehel. Auguste Haller, 36 J. 8 M. Epilepsie. — Den 21. der Kaufmann Pfabe, 38 J. Nervenfieber. — Den 22. der Kaufmann Schulze, 65 J. 2 M. 3 W. 4 L. Lungenblutung. — Des Schmiedegesellen Rudloff Ehefrau, 36 J., Kehlkopfschwinducht. — Des Handarbeiters Barth Ehefrau, 65 J. Magenvereiterung. — Des Bäckermeisters Wagner S. Paul, 1 J. 3 M. Schwäche.

Ulrichsparochie: Den 17. November des Fabrikarbeiters Gellert Ehefrau, 33 J. 10 M. Lungenentzündung. — Des Drechslermeisters Hockenhöld Wittwe, 84 J. 6 M. Altersschwäche. — Den 18. des Gastwirths Böhme L. todtgeb. — Den 20. des Zimmermanns Hilpert Ehefrau,



50 J. 9 M. Schwindfucht. — Den 22. des Kupferschmiedemeisters Neumann S. Ernst, 1 J. 1 W. Magenverweichung.

Moritzparochie: Den 17. November des Salzstiedemeisters Wachsmuth jun. S. Paul, 1 J. 2 M. Erschöpfung. — Den 21. die unverehel. Theresie Bettich, 58 J. 8 M. Lungenlähmung. — Den 21. ein unehel. S., unget., Schwäche. (Entb.-Institut.)

Domkirche: Den 21. November des Schuhmachermeisters Sparre Wittwe, 68 J. Altersschwäche. — Den 22. der Nagelschmidmstr. M o y e, 73 J. 5 W. Blasenleiden.

Neumarkt: Den 20. November des Schauspielers Weber S. Mag, 3 M. Brustkrankheit. — Den 21. des Wagenlackerers von Haussen S. Hugo, 8 M. Lungenentzündung.

Glauch: Den 17. November des Schuhmachermeisters Weber S. todtgeb. — Den 19. des Handarbeiters Hoppfeld L. Pauline, 1 J. 7 M. Anzehrung. — Den 18. des Zimmermanns Körting nachgel. S. Paul, 2 J. 9 M. Abzehrung. — Den 19. des Handarbeiters H o y e S. Franz, 4 J. 3 M. Unterleibsentzündung. — Den 21. des Zimmermanns Kopp L. Lina, 3 M. Gehirnkrampf. — Den 22. der Siechenhäusling und Ziegeldecker Behnert, 82 J. Altersschwäche.

Berichtigung der Predigtanzeige.

Zu St. Ulrich: Am 1. Advent um 2 Uhr Herr Diaconus Sichel.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Montag den 29. November keine Sitzung der Stadtverordneten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Jacob.

Berlin-Anhaltische Eisenbahn.

Die Restauration in den dazu provisorisch eingerichteten Localen auf dem Bahnhofe der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn zu **Bitterfeld** soll vom 1. Januar 1859 bis vorläufig zum 1. October 1859 meistbietend verpachtet werden, und ist hierzu Termin auf

Den 2. December a. c. Vormitt. 11 Uhr in dem Bureau des Abtheilungs-Ingenieurs **Polko** zu Bitterfeld anberaunt, wo, sowie in unserm hiesigen Hauptbureau (Askanischer Platz Nr. 6) die Bedingungen täglich während der Amtsstunden eingesehen werden können.

Berlin, den 22. November 1858.

Die Direction.

Hierdurch bringe ich zur Kenntniß der Interessenten, daß die am hies. Plage, Schmeerstraße Nr. 34, unter der Firma „**Kleiderhalle der vereinigten Schneidermeister**“ bisher bestehende zufällige Vereinigung einer Anzahl Schneidermeister durch Notariats-Act am gestrigen Tage aufgelöst worden ist.

Die Herren Betheiligten haben dem Vermögen der obengenannten Firma entsagt und mir die Verwaltung, Realisirung und Vertheilung desselben unter die Gläubiger übertragen.

Auf Grund der mir zu diesem Behufe ertheilten General-Vollmacht ersuche ich einerseits alle Diejenigen, welche Forderungen an obengenannte Firma haben, diese baldigst bei mir einzureichen, andererseits fordere ich alle Schuldner dieser Firma hierdurch auf, baldigst Zahlung der schuldigen Beträge an mich zu leisten, widrigenfalls ich gegen die Säumigen im Wege der Klage vorgehen werde.

Halle, den 27. November 1858.

Carl Reichmann.

Ausverkauf.

Da mein Laden rother Thurm-Anbau Nr. 10 im April 1859 pachtlos wird, so will ich meine sämtlichen Waaren, als: **Tuche, Bucksfins, halbwollene und baumwollene Rock- und Hosentoffe, Piqué, wollene und seidene Westenstoffe**, und ebenso mein Lager **fertiger Herren-Garderobe** zu bedeutend billigen Preisen verkaufen.
Halle. **C. Goldschmidt, Thurm-Anbau.**

Von den gut abgesehten Pelzfragen mit Angoraquasten sind wieder vorrätzig. Pelzfragen, wie sie vor dem Jahre oder sonst mode waren, verkaufe ich billiger.
Häffel, Kürschnermeister.

Tuch- und Doublestoff-Mäntel und Jacken

in geschmackvoller, reichhaltiger Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen bei

E. Cohn, Leipziger Straße im „goldenen Löwen.“

Von den beliebten **Silva-Cigarren**, à Stück 4 *S.*, so wie feine **Ambalema-Ausschuß-Cigarren**, 25 Stück 6 *Sgr.*, sind stets in guter, abgelagerter Waare zu haben bei

F. Mayer, Leipziger Straße Nr. 7.

Waltershäuser Cervelatwurst,

beste Winterwaare,

Zungen-, Noth- und Nöstwürste,

Gothaer Schinken ohne Knochen, à

Pfund 8 1/2 *Sgr.*,

ächte Frankfurter Würstchen,

à Stück 2 1/2 *Sgr.*, und

Göttinger Trüffelberwurst

empfehlen bestens

J. Kramm.

Holländische Bücklinge, à Stück 6

S., 8 *S.* und 1 *Sgr.*,

schönste geräuch. Lachsberinge,

frische Kieler Sprotten empfehlen

J. Kramm, Brüderstraße Nr. 17.

Heute fr. fettes Hammelfleisch, à *U.* 3 *Sgr.*,
Rindfleisch, à *U.* 3 *Sgr.* Rittberggasse Nr. 3.

Gutes junges Rindfleisch, das *U.* zu 3 *Sgr.*
und ganz fettes Hammelfleisch, das *U.* auch zu 3 *Sgr.*,
verkaufe ich von heute ab

Brunoswarte, Neugassen-Gcke Nr. 16.

Cotillon-Orden, neueste und eleganteste, in großer Auswahl bei

L. Rosenbergs, kl. Steinstraße 4.

Polnische Schweinsborsten in allen Sorten
liegen zum Verkauf Steg Nr. 1.

Zwei neue birkene Kleidersecretaire stehen zum
Verkauf große Brauhausgasse Nr. 14.

Gute Speisefartoffeln in Schfn. u. Mezen, à
M. 15 *S.*, alter Markt Nr. 24 im Keller.

Fiter-Gardienen, passend als Weihnachtsgeschenk,
sind billig zu verkaufen

Dachritzgasse Nr. 15, 2 Treppen.

Ein fettes Schwein steht zu verkaufen
Zännergasse Nr. 5.

Kopfhaar-Sohlen

eigener Fabrik, in 7 verschiedenen Größen, empfiehlt im Ganzen, wie im Einzelnen, zu den billigsten Preisen

Albert Fischer, Grasweg Nr. 2.

Zwei Duzend birkene fluchtrechte Rohrstühle
und drei birkene Sophagestühle stehen zum Verkauf
große Brauhausgasse Nr. 1.

Rhein-Wallnüsse

in vorzüglicher, lufttrockener Waare sind wieder angekommen.

Carl Sachtmann, alter Markt Nr. 34.

Eine frische Sendung **Pilsener Lagerbier** empfiehlt als etwas **Vorzügliches**
Wittwe Kinck, „Stadt Berlin.“

Hauschlachten wird angenommen Mittelwache 5.

Gummischuhe reparirt schnell bei Garantie
J. Deffner, kleine Märkerstraße Nr. 10,
schrägüber dem „goldenen Löwen.“

Ein Wasserfaß, ungefähr 150 Cubikfuß Inhalt,
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Gestalt und des Preises werden entgegengenommen Halle, poste restante St. & K.

Gutzgearb. Schrotenschuhe und Stiefeln Ruhgasse 5.

Gummischuhe reparirt sauber und fest
Heinrich Ahrens, kl. Brauhausgasse Nr. 2.

Tanzunterricht.

Theilnehmende belieben sich zu melden Brunoswarte Nr. 17. **J. S. Frits, Tanzlehrer.**

Eine geübte Schneiderin sucht in und außer dem Hause Beschäftigung Taubengasse Nr. 8.

Ein anständige Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 St., 2 K. mit Zubehör, ist in einem anständigen Hause an ruhige Miether zu vermieten und Neujahr 1859 zu beziehen. Näheres Geiststraße 18.



Gebrüder Gundermann, Leipziger Straße.

Soeben empfangen wir zum bevorstehenden Weihnachtsfeste eine große Sendung wollener und halbwollener Kleiderstoffe und empfehlen die Robe von 1 Thlr. 25 Sgr. an bis 2¹/₂ Thlr.

Wir empfangen eine große Auswahl der neuesten und geschmackvollsten Mäntel, Bournusse und Jacken in Doublestoff, Plüsch, Seide, Tuch und Thibet und empfehlen diese zu außerordentlich billigen Preisen. Aufträge von auswärts werden prompt und reell effectuirt.

Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.

Für Herren empfehlen unser Tuch- und Buckskin-Lager, Westenstoffe in Seide, Sammet, Wolle und Piqué, sowie seidene Hals- und Taschentücher.

Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.

Eine Stube mit Kammer zu drei Schlafstellen ist zu vermieten Brunnenplatz Nr. 3.

Ein herrschaftliches Logis nahe am Markt, enthaltend 5 heizbare Stuben, 6 Kammern und sonstiges Zubehör, ist zu vermieten und 1. April zu beziehen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Zwei Stuben mit Handelsladen von jetzt zu vermieten. Ober-Leipziger Str. 43, 1 Tr. zu erst.

Eine Wohnung nebst Zubehör ist noch zu Neujahr zu vermieten Leipziger Straße Nr. 86.

Stube und Kammer ist an eine oder zwei einzelne Personen zu vermieten Leipziger Str. Nr. 26.

Leipziger Straße Nr. 12 ist eine sauber meubirte Stube und Kammer zu vermieten.

2 anständige Schlafstellen sind offen Geiſtſtr. 19.

Schlafstellen offen fl. Ulrichsstr. 35, im Hofe 1 Tr.

Gestern ist ein Gummischuh verloren. Man bietet ihn geg. Belohn. abzugeben Promenade Nr. 9.

Geld gefunden gr. Märkerstraße 18, 1 Treppe.

Irthumshalber.

Ich meine den alten Jakob, Herrn **Z**..... in der Leipziger Straße, der hat gelacht. **Fritz.**

Sonntag den 28. November von 4 Uhr an findet das besprochene Tanzvergnügen im Apollgarten statt. **M. und S.**

Cremitage.

Zum Sonntag Tanzmusik bei **D. Panse.**

Volksliedertafel.

Sonntag Abend 7¹/₂ Uhr gesellige Versammlung für Herren (Kühler Brunnen). **Der Vorstand.**

Den frechen Dieb, welcher mir am 25. d. M. Morgens an der Schmiede vor dem Leipziger Thore eine Pferdedecke vom Pferde entwendet, fordere ich hiermit ernstlich auf, solche **sofort** nach dem Gehöfte des Herrn Dekonom **Beyer** vor dem Leipziger Thore abzuliefern, widrigenfalls derselbe polizeilich eingezogen werden wird, da er von der Chaussee aus erkannt und der Aufenthaltsort dieses Spitzbuben bereits ermittelt ist.

Anfrage.

Warum liefert die hiesige Gasanstalt schon seit längerer Zeit ein so schlechtes Gas, daß es nicht zu verwundern ist, wenn von Vielen andere Beleuchtungsstoffe mit Recht vorgezogen werden?

Mehrere Consumenten.

